Liebe Bridgefreunde,

durch Real Bridge haben wir gute Analysemöglichkeiten, und viele haben in Zeiten von Corona auch mehr freie Zeit. Deshalb habe ich mir die Turnierhände angesehen und Reizvorschläge für alle Boards ausgearbeitet. Vielleicht können Sie etwas damit anfangen. Grundlage der Reizvorschläge ist das "Ulmer System". Gerade in der Gegen- und Wettbewerbsreizung gibt es deutliche Unterschiede zu Forum D+ 2015 (z.B. "Mini-Bergen", "nonforcing" Gebote auf der Zweierstufe, Zweifärbergebote, …).

Natürlich hat man gerade in der Reizung viele Ermessensentscheidungen zu treffen. Bei manchen Händen habe ich deshalb mehrere mögliche Bietsequenzen angegeben.

Mögliche Fehler und ungenannte Reizideen bitte ich zu entschuldigen. Suchen Sie sich die für Ihren Kenntnisstand relevanten und interessanten Hände aus! Ignorieren Sie Boards, bei denen Ihnen die Reizung gar nichts sagt.

Alle Verteilungen für dieses Turnier finden Sie über folgenden Link:

RealBridge

3C von Nord zeigt eine Einladung (17-19 FV) mit Werten/Länge in Coeur.

2K von Nord ist 4.Farbe-forcing, hier ab 11 FL.

Nord ist zu schwach für 2P.

2C von Nord zeigt 6er Coeur mit 3-6 F (in Gefahr).

X von Ost zeigt 4er Pik und Karoanschluss ab 8 F.

West könnte das Kontra in ein Strafkontra verwandeln. Natürlich ist das riskant.

2C von West zeigt 5er Coeur mit etwa 8-11 FL (nichtforcierend auf Zweierstufe).

2SA von Nord ist "Mini-Bergen": 4er Pik ab 10 FV oder 3er Pik ab 11 FV.

2T von West ist **Michaels**, meist 5-4 in den Oberfarben unter Eröffnungsstärke.

3K von Nord ist forcierend mit gutem 6er Karo.

2C von Süd zeigt 3er Pik ab 11 FV oder eine beliebige Hand ab 13 F.

3T von Nord ist 4.Farbe-forcing. Für direktes 4C ist man zu stark.

4C von Nord zeigt jetzt nach dem Umweg etwa 17 FV, schlemmeinladend.

Süd stellt mit Zusatzwerten (16 FV) die Assfrage. 5P zeigt 2 Asse und Coeur Dame.

1K von Süd hat Vorrang vor 1P (mit höchstens 4 Losern und 6-5 Verteilung).

West sollte mit Bxxxx eher nicht 2T gegenreizen.

2P von Süd zeigt 5-4 ab 20 FL. 1P gefolgt von 3P wäre auch denkbar.

3P von Süd zeigt 6-5 ab 20 FL.

2SA von Ost zeigt Spielbereitschaft in zwei beliebigen anderen Farben (5-4).

3T von West zeigt Spielbereitschaft in Treff.

Mit 10 FV versucht Nord noch 3P.

3SA von West mit dem billigen Doppelstopper in Coeur.

X von Süd (nach 3K) ist allgemeines Versuchsgebot (6 Loser). 3K ist Versuchsgebot mit Karokürze (Short Suit Trial Bid).

Nach 3K von Ost könnte West 3C strafkontrieren.

Falls Süd nur 1SA antwortet, könnte es so weitergehen:

2P von Süd (**Impossible Bid**) zeigt eine Maximumhebung in Treff (ab 11 FV). 3T würde nur 8-10 FL zeigen.

Nord hat jetzt die Wahl zwischen 3SA und 5T.

West könnte eventuell auch schon mit 2T (Semiforcing) eröffnen.

2SA von Süd zeigt Spielbereitschaft in zwei beliebigen anderen Farben (5-4).

4T von West ist ein **Splintergebot** (Schlemminteresse mit Treffkürze).

2C von West zeigt 5er Coeur mit etwa 8-11 FL, **nonforcing** auf Zweierstufe.

Hier sind einige Varianten möglich. Süd könnte passen oder 2P gegenreizen.

Wieder eine schwierige Hand. Süd ist knapp, aber die 6-4 Verteilung verlockt.

Nord würde gern Schlemm untersuchen, aber ohne gesicherten Fit und mit Bxx in Treff ist das ein schwieriges Unterfangen.

X von Süd ist ein Informationskontra mit 9-11 F (mit gepasster Hand).

Ost sollte mit 3-3 in den Oberfarben selbst in 3. Hand nicht 3T eröffnen.

Süd ist mit 18 FL und 3 Zehnern zu stark für 1SA.

X von Nord ist ein **Wiederbelebungskontra**. Süd muss ziemlich stark sein (da West und Ost beide schon gepasst hatten).